

Live Protokoll

201. Treffen der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen und 169. Treffen des Runden Tisches Grundeinkommen

Freitag, 22. November 2024, im Wissensturm (Raum 15.06), Kärntnerstraße
26, 4020 LINZ 12:00 – 15:00 Uhr als Hybrid Video-Konferenz.

Moderation: Franz Schäfer (Mond)

Protokoll: Alice Krotky

Teilnehmer*innen: Paul Ettl, Franz Schäfer (Mond), Ulli Sambor, Klaus Sambor, Alice Krotky, Heinz Swoboda (online), Rudolf Kulovic (online), Ilse Kleinschuster (online)

Entschuldigt: Petra Payer, Franz Linsbauer, Erwin Schoitz

0. Genehmigung der Tagesordnung

Tagesordnung angenommen

TEIL 1 Attac (12:00 – 12:45)

=====

1.1 Vorstellungsrunde entfällt, weil alle einander kennen

1.2 Genehmigung des Protokolls vom 200. Treffen (vom 25. Okt. 2024)
Protokoll wird genehmigt

1.3 Reflexion zum Klausurtreffen 15. November
Mond: guter Eindruck

1.4 Vorbereitung Aktivist:innenversammlung (22-23.11.2024 Linz)
siehe „Input für die AV“

Input wurde vorgestellt, über die Reaktion wird beim nächsten Mal berichtet

1.5 Allfälliges zu Attac

a) Die fehlende Revolution: Protest allein ist nicht genug (auf Englisch)

Ob in Brasilien, Ägypten oder der Türkei: Zwischen 2010 und 2020 nahmen

mehr Menschen an sozialen Protesten teil als je zuvor. Doch die Welt ist heute noch ungerechter als vorher. Warum konnten gerade autoritäre Kräfte, die für das Gegenteil der damaligen Hoffnungen stehen, Kapital aus den Protesten schlagen? Warum ist die Revolution ausgeblieben?

Mit **Vincent Bevins** spricht **Lisa Mittendrein** über die Massenproteste der 2010er Jahre und den rechten Backlash. Es geht um viele Fallbeispiele, ihre Erfahrungen mit horizontalen Strukturen und was wir für heutige Bewegungen lernen können.

11. Dezember 2024, 19:00 Uhr (Einlass **18:30 Uhr**)

FLUCC, Praterstern 5, 1020 Wien,

Eintritt: **freie Spende**

Wir bitten um Anmeldung!

b) Ihr Lieben,

als **Dank für euer Engagement** möchten wir euch am **17.12. zur Weihnachtsparty im Attac-Büro** laden.

Ab 16:00 erwartet euch hausgemachter Punsch von Cilli, selbstgebackene

Kekse, wild gemixter Gin und veggie-vegane Baguettes von Answer und mir.

Um 16:30 gibt es eine Craft-Beer Verkostung von Mario 🍺 - früh kommen lohnt also!

c) 25 Jahre Attac. Das Festival.

19. bis 21. Juni 2025, Wien (WUK)

1.8 Nächste Termine

202. Attac Treffen / 170. RTG Treffen : Freitag, 13. Dezember 2024, im Amerlinghaus (Galerie), Stiftgasse 8, 1070 Wien, als Hybrid Video-Konferenz (16:15 – 19:15 Uhr).

203. Attac Treffen / 171. RTG Treffen : Donnerstag, 6. Februar 2025, im Amerlinghaus (Galerie), Stiftgasse 8, 1070 Wien, als Hybrid Video-Konferenz (16:15 – 19:15 Uhr).

TEIL 2: Runder Tisch Grundeinkommen

=====

2.1 Inhaltliche Diskussion (12:45 – 13:15)

Thema: Nach der Katastrophe in den USA: Grundeinkommen gegen Rechtsextremismus?

Mond bereitet die Situation in den U.S.A. nach der Wiederwahl von Trump Sorgen.

Klaus drückt seine Besorgnis im Hinblick auf die Klimakrise und die Kriegsherde der Welt, mit Auswirkungen auf die Weltbevölkerung aus.

Heinz betont, dass Europa verstärkt Vorreiter beim BGE sein muss.

Heinz möchte nicht, dass BGE „gegen“ etwas sein, sondern für den Menschen da sein sollte

=====
10 Minuten Pause 13:15 – 13:25
=====

TEIL 3: Runder Tisch Grundeinkommen – Organisatorisches (13:25 – 14:05)

3.1 Genehmigung des Protokolls vom 168. RTG Treffen (vom 25. Okt. 2024)
Protokoll wird genehmigt

3.2 Finanzieller Überblick: Kurzbericht Klaus (siehe **Att. 5**)

3.3 Reflexion zur Internationalen Woche des Grundeinkommens (siehe **Att. 6** (selbsterklärend) und **Att. 7** für Motto 18. Internationale Woche des Grundeinkommens – bisherige Mottos).

*Bis spätestens 13. Dezember können Vorschläge eingebracht werden.
Appreciation for every human being pay – UBI. UBI – answer to digitalisation and KI, Combat white wing extremism by paying every human being by UBI,*

3.4 Newsletter, Social Media und Homepage

Paul übermittelt Mond die Zugangsdaten

3.5 Termin des nächsten Treffens, siehe 1.8

=====

TEIL 4: RTG – Aktuelles aus Österreich (14:05 – 14:30)

=====

4.1 Aktivitäten des Netzwerkes Grundeinkommen

- Ringvorlesung (*Aufzeichnungen werden vorbereitet*)

- Podcast der Studenten von B.Preinsack wird vielleicht in den Podcast von Roswitha und Paul aufgenommen. *Erste Gespräche sind im Gange.*

4.2 Wie weiter mit der BGE-Wanderausstellung?

Weitere Entscheidungen erst nach dem 11. Dezember 2024

4.3 Aktivitäten von Das Grundeinkommen

Momentum Kongress (Paul)
Podcast läuft gut, neue Folge heute.

UBI Datenbank

Interviews mit Podesser (27. November 2024) Podcast wird auch nach Folge 50 fortgesetzt. (Paul und Roswitha)

Fachhochschule Wels: Vortrag Roswitha Minardi

2025: drei Vorlesungen Wissensturm Linz (Paul)

- a) 5. März 2025: „Das bedingungslose Grundeinkommen – für interessierte Einsteiger*innen“
- b) 9. April 2025: „Das Bedingungslose Grundeinkommen in der Praxis“
- c) „Das Bedingungslose Grundeinkommen – Ideen zur Finanzierung“

link zum Wissensturm Linz: [VHS-Programmbuch | Wissensturm Linz](#)

4.4 Kurzbericht über die Initiative Zivilgesellschaft (Klausurtagung vom 16. - 17. November 2024 in Seitenstetten)

Rudolf Kulovic berichtet in Kurzform

Klaus ergänzt

4.5 Aktivitäten von weiteren Gruppen, Kurzberichte, Ankündigungen

24 Fragen werden von Mond überarbeitet (englische Version)

=====

TEIL 5: RTG – EUROPA und Welt (14:30 – 14:50)

=====

5.1 Kurzbericht über die 25. UBI European Initiative Videokonferenz am 6. Nov. 2024

Der Termin für unsere Videokonferenz war äußerst ungünstig, da viele unserer Teilnehmer von den Ereignissen rund um die US-Wahl, den nationalen Katastrophen in Spanien, den politischen Problemen in Deutschland und dem gleichzeitigen Engagement für UBI in Österreich, wo Heinz Swoboda engagiert war, betroffen waren.

Die meisten Tagesordnungspunkte wurden daher einfach auf unsere 26. UBI-European Initiative Videokonferenz am 11. Dezember 2024 verschoben.

Dieses Treffen im Dezember ist sehr wichtig, da wir den Zeitplan für den Start unserer EBI-UBI planen werden.

Dazu ein Ausschnitt aus der geplanten Tagesordnung (hier nun 1) und 2) in DEUTSCH):

Agenda

1) Verlauf unseres ECI-UBI (Registrierung, Sammlung)

- a)** Gründung einer Gruppe von Organisatoren (mindestens 7 Bürger aus mindestens 7 Mitgliedsstaaten): Vorschlag bis 06. Juni, 2025
- b)** Antrag auf Registrierung bei der EU-Kommission, wobei 7 Mitglieder der Initiatorengruppe benannt werden müssen: dies sollte bis zum 20. Juni 2025 möglich sein
- c)** Entscheidung über die Registrierung innerhalb von zwei Monaten, Veröffentlichung im Register nach erfolgreicher Registrierung: dies sollte bis zum 22. August 2025 erreicht werden
- d)** Innerhalb von 6 Monaten nach der Registrierung kann mit der Unterschriftensammlung begonnen werden (das Datum kann von der Gruppe der Organisatoren festgelegt werden): der Vorschlag ist Anfang 2026
- e)** 12 Monate Unterschriftensammlung (nur elektronisch?) in den EU-Mitgliedsstaaten: der Vorschlag ist Ende 2026
- f)** Innerhalb von 1 Monat nach Einreichung findet eine Anhörung der Initiatorengruppe bei der EU-Kommission statt
- g)** Innerhalb von 3 Monaten nach der Einreichung findet eine Anhörung durch das EU-Parlament statt, und danach wird beurteilt, inwieweit das EU-Parlament die EBI-UBI unterstützt
- h)** Innerhalb von 6 Monaten nach der Meldung im Register und nach der Anhörung im EU-Parlament muss die EU-Kommission ihre rechtlichen und politischen Schlussfolgerungen und das weitere Vorgehen bzw. das Unterlassen des weiteren Vorgehens mitteilen
- i)** Das EU-Parlament beurteilt die Maßnahmen, die von der EU-Kommission ergriffen werden

2) Erfolgreiche EBI, wenn ...

- a)** Mindestens 1 Million gültige Unterschriften von Bürgern erreicht werden, die ein aktives Wahlrecht zur EU-Wahl haben (Mitgliedstaaten können das Mindestalter für die Unterzeichnung einer EBI auf 16 Jahre herabsetzen)
- b)** Aus mindestens einem Viertel der EU-Mitgliedsstaaten in mindestens einem Viertel der EU-Mitgliedsstaaten ist die Mindestanzahl an Unterschriften erreicht

3) Wording of the ECI and ANNEX for the ECI (see DRAFT Att. 3vs4)

4) Treaty on European Union (TEU)

Article 2

„The Union is founded on the values of respect for human dignity, freedom, democracy, equality, the rule of law and respect for human rights, including the rights of persons belonging to minorities. These values are common to the Member States in a society in which pluralism, non-discrimination, tolerance, justice, solidarity and equality between women and men prevail.“

UBI is defined by its four criteria realizes all of the values listed above. It provides material security and full participation in society without conditions combined with equality of all individuals.

5) Charter of Fundamental Rights of the European Union

Article 1

Human dignity

„Human dignity is inviolable. It must be respected and protected.“

The dignity of the individual must include the opportunity to live freely and responsibly in society. UBI grants freedom and responsibility to each individual by removing existential and administrative constraints as well as exclusion from social life. UBI's citizens identify with the European Union and ensure their political rights. It supports the realisation of fundamental rights.

„The dignity of the human person is not only a fundamental right in itself but constitutes the real basis of fundamental rights.“ (Official explanation of article 1 of the Charter of Fundamental Rights of the European Union).

An UBI for all people would be a strong signal that the EU takes the right to „a decent existence“ seriously.

Article 5

Prohibition of slavery and forced labour

„2. No one shall be required to perform forced or compulsory labour.“

According to the International Labour Organisation, forced or compulsory labour „means all work or service which is extracted from any person under the menace of any penalty and for which the said person has not offered himself voluntarily.“ (ILO, Forced Labour Convention, 1930, No. 29). In many current minimum income schemes and social welfare systems, benefits can be withdrawn under certain conditions. UBI abolishes such practice that forces beneficiaries of conditional welfare (workfare) assistance to take up work they would have rejected otherwise.

Article 6

Right to liberty and security

„Everyone has the right to liberty and security of person.

„UBI supports the free choice of personal life-styles, the arrangement of one’s social relations and whether to engage in social and economic cooperation. With this freedom responsibility for the well-being of others should arise. Together with the protection provided by the current social welfare systems, an UBI is the best guarantee of financial security during times of illness and unemployment.

Article 15

Freedom to choose an occupation and right to engage in work

„1. Everyone has the right to engage in work and to pursue a freely chosen or accepted occupation.“

UBI makes it easier to pursue a freely chosen or at least acceptable occupation. Under many current welfare systems, the need for material goods and services in order to survive together with various administrative constraints restricts one’s freedom to choose an occupation and forces one to accept unsuitable paid work.

6) Treaty on the Functioning of the European Union (TFEU)

Article 5

„The union may take initiatives to ensure coordination of Member States’ social policies.“

Social policies of the Member States can be coordinated to prevent lowering social standards. The common measures for all would be the introduction of an UBI corresponding to the four defined criteria. The responsibility for adapting UBI the existing national social systems lies within the Member States jurisdiction.

There are existing many studies showing different ways of introducing (steps) and of financing UBI. We do not suggest any specific one in this ECI.

Deshalb ist neben dem Protokoll auch der Entwurf **Att. 3vs4** wieder beigefügt.

5.2 Wahl eines Mottos für die nächstjährige IBIW müssen wir unseren Vorschlag bis zum 24. Dezember 2024 an info@basicincomeweek.org schicken.

5.3 UBI4ALL

Tomorrow, Sunday 24 November at 6 pm UTC (7 pm CEST), we will choose one lucky winner from among you who will receive a total Basic Income of 9,600 euros unconditionally.

Lieber Answer Lang,

vielen Dank für Eure rasche Antwort auf unsere Anfrage. Natürlich bedauern wir, dass Ihr unser Projekt nicht unterstützen möchtet, verstehen aber auch, dass Ihr mit dieser Chance Attac weiterentwickeln und wirkmächtiger machen wollt.

Eine Sichtweise gilt es allerdings zurechtzurücken: UBI4ALL als Charityprojekt zu sehen ist nicht nur zu kurz gegriffen, sondern wird unserer Arbeit keineswegs gerecht. Unser Anliegen ist es, durch unser Tun die Idee des BGE bekannt zu machen, es ins Gespräch zu bringen und so Aufmerksamkeit auf seine emanzipatorischen Möglichkeiten zu legen. Durch die Verlosungen machen wir BGE erfahrbar und erzeugen Stories, die berühren. Auf diese Weise tragen wir zum Umdenken bei und arbeiten an einer langfristigen Systemänderung. Aktuell haben wir über 46.000 Anmeldungen aus 95 Ländern weltweit, in der Woche des Grundeinkommens im September konnten wir über 80 Stammtische weltweit organisieren. UBI4ALL fungiert und funktioniert als Multiplikator für Aktivismus.

Warum machen wir keine begleitenden Untersuchungen? Nun, das hat zwei Gründe: erstens sind wir kein UBI-Pilot und zweitens ist uns der Begriff der Bedingungslosigkeit sehr wichtig. Wir möchten unsere Gewinner:innen nicht dazu verpflichten, uns in irgend einer Weise Informationen zu liefern, wie sie das BGE einsetzen. Die Rückmeldungen, die wir bekommen, finden auf freiwilliger Basis statt. Darüber hinaus verfügen wir auch nicht über die nötigen personellen Ressourcen – wir sind ein Kernteam von fünf Aktivist:innen, die an UBI4ALL arbeiten.

In diesem Sinne laden wir Euch auch gerne ein, anstatt finanziell, uns bei Interesse an unserer erfolgreichen, internationalen Arbeit am Systemwandel personell zu unterstützen. Wir sind auf jeden Fall gespannt, was sich künftig bei Attac tun wird, im Besonderen natürlich beim Thema Bedingungsloses Grundeinkommen. Viel Erfolg!

mit bedingungslosen Grüßen

Helwig Fenner
Roswitha Minardi
Catarina Neves
Sandra Vahle

Roswitha Minardi, MBA
Project team member UBI4ALL

Alter Postweg 1/1

2824 Seebenstein, Austria



TEIL 6: Abschlussrunde (14:50 – 15:00)

=====

Heinz dankt

Ulli spricht an, dass man mehr den menschlichen Aspekt des BGE betonen sollte

Klaus dankt und betont, dass viele Aktivitäten laufen was erfreulich ist

Alice war zufrieden und dankt

Mond betont, dass man gegen ganz schlimme Dinge doch sein darf und schließt die Sitzung

PS: Herzlichen Dank an Alice und Mond, die sich bereit erklärt haben, beim 202. Attac und 170. RTG Treffen wieder Moderation und Live Protokollierung zu übernehmen zugesagt haben.

ANHANG: Veranstaltungshinweise Für AT und Europa

=====

Laufende Veranstaltung

- wöchentlicher Podcast "Grundeinkommen - Red'n ma drüber!"
- live zu hören auf Radio FRO am Freitag um 18:30 und auf Radioa B138 am Sonntag 12:45 Uhr Online auf Spotify, Amazon Music, Apple, YouTube, Samsung, RTL+, Podcast.de
- und im CBA (cultural broadcasting archive):

- Online Seminare Attac-DE: <https://www.grundeinkommen-attac.de/aktivitaeten/onlineseminare>

- Ringvorlesung Grundeinkommen:
- Immer Mittwoch, von 18.30 – 20.00 Uhr,
- Univie NIG HSIII, Von 2.10.2024 bis 15.1.2025

Termine:

Dezember 2024

26. UBI-European Initiative (11. Dezember 2024; 19 – 21:30 CET)

LINKS:

PODCAST: "Grundeinkommen - Red'n ma drüber"

<https://www.fro.at/sendungen/grundeinkommen-redn-ma-drueber/>

auch in diversen Podcast-Plattformen:

Spotify:Amazon Music:Apple:YouTube:Samsung:RTL+ :Podcast.de:
und im CBA (cultural broadcasting archive):

Übersichtssammlung Mailinglisten, Newsletter, SM:

- <https://pad.riseup.net/p/maillinglisten-grundeinkommen-keep>

Matrix Chat für RTG:

<https://pad.riseup.net/p/matrix-chat-fuer-rtg-keep>

Regeln für Diskussion und Protokoll:

<https://pad.riseup.net/p/O2ya5Ym0G8jX9hZVmdy7-keep>